

Fachprüfungsordnung (Satzung) der Philosophischen und der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Ein-Fach-Studiengänge Prähistorische und Historische Archäologie mit den Abschlüssen Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Master of Arts (M.A.) und Master of Science (M.Sc.) und der Zwei-Fächer-Studiengänge Prähistorische und Historische Archäologie mit den Abschlüssen Bachelor of Arts (B.A.) und Master of Arts (M.A.) (Fachprüfungsordnung Prähistorische und Historische Archäologie [Ein-Fach, Zwei-Fächer])

Vom 23. Mai 2017

Veröffentlichung vom 13. Juli 2017 (NBl. HS MSGJFS Schl.-H. S. 53)

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. März 2017 (GVOBl. Schl.-H. S. 142), wird nach Beschlussfassung durch die Konvente der Philosophischen Fakultät vom 19. April 2017 und der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 26. April 2017 die folgende Satzung erlassen:

Inhaltsübersicht

Abschnitt 1: Allgemeine Prüfungsbestimmungen

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienjahr
- § 3 Unterrichts- und Prüfungssprache
- § 4 Prüfungsausschuss
- § 5 Modulprüfungen und Modulnoten
- § 6 Weitere Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungsleistungen
- § 7 Bachelor- und Masterarbeit
- § 8 Beschränkung der Zulassung zu Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltungen

Abschnitt 2: Besondere Prüfungsbestimmungen für die Bachelorstudiengänge mit den Abschlüssen Bachelor of Arts (B.A.) und Bachelor of Science (B.Sc.)

- § 9 Studienaufbau
- § 10 Studienziel
- § 11 Akademischer Grad
- § 12 Zweck der Prüfung
- § 13 Bachelorarbeit
- § 14 Bildung der Gesamtnote

Abschnitt 3: Besondere Prüfungsbestimmungen für die Masterstudiengänge mit den Abschlüssen Master of Arts (M.A.) und Master of Science (M.Sc.)

- § 15 Studienaufbau
- § 16 Studienziel
- § 17 Zulassung zum Masterstudium
- § 18 Akademischer Grad
- § 19 Zweck der Prüfung
- § 20 Masterarbeit
- § 21 Bildung der Gesamtnote

Abschnitt 4: Übergangs- und Schlussbestimmungen

- § 22 Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Anlage: Übersicht der Module und Prüfungsleistungen

Abschnitt 1: Allgemeine Prüfungsbestimmungen

**§ 1
Geltungsbereich**

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt in Verbindung mit der Prüfungsverfahrensordnung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge (Prüfungsverfahrensordnung) das Studium des Faches Ur- und Frühgeschichte mit den Studiengängen Prähistorische und Historische Archäologie an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Für die Zwei-Fächer-Studiengänge gilt darüber hinaus die Gemeinsame Prüfungsordnung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Zwei-Fächer-Bachelor- und Masterstudiengänge (Zwei-Fächer-Prüfungsordnung). Für den Ein-Fach-Bachelorstudiengang gelten zusätzlich die Regelungen über das Profil Fachergänzung, insbesondere die Anlage 1, der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung.
- (2) Diese Fachprüfungsordnung gilt für
 1. alle Module, die ausschließlich Bestandteil der in dieser Prüfungsordnung geregelten Studiengänge sind,
 2. alle Module, die Bestandteil der in dieser Prüfungsordnung geregelten Studiengänge und zugleich als exportierte Module Bestandteil anderer Studiengänge sind,
 3. alle Module, die ausschließlich als exportierte Module Bestandteil anderer Studiengänge sind.
- (3) Für die Zulassung zu importierten Modulen und die Durchführung der jeweiligen Prüfung gelten die entsprechenden Bestimmungen des anbietenden Faches.

**§ 2
Studienjahr**

- (1) Die Studiengänge dieser Fachprüfungsordnung sind nach Studienjahren mit Beginn im Wintersemester organisiert. Eine Lehrveranstaltung wird in der Regel jährlich einmal angeboten: Lehrveranstaltungen, die studienplanmäßig für ein ungerades Semester vorgesehen sind, werden in der Regel im Wintersemester angeboten; Lehrveranstaltungen, die studienplanmäßig für ein gerades Semester vorgesehen sind, werden in der Regel im Sommersemester angeboten.
- (2) Einschreibungen in Bachelorstudiengänge für ungerade Fachsemester werden nur zu einem Wintersemester, für gerade Fachsemester nur zu einem Sommersemester vorgenommen.
- (3) Einschreibungen in Masterstudiengänge sind sowohl für gerade als auch für ungerade Fachsemester zum Winter- und zum Sommersemester möglich.

**§ 3
Unterrichts- und Prüfungssprache**

Unterrichts- und Prüfungssprachen sind Deutsch und Englisch.

**§ 4
Prüfungsausschuss**

- (1) Die Philosophische Fakultät bildet für die gesamte Fakultät einen Fakultätsprüfungsausschuss, der abweichend von der Prüfungsverfahrensordnung aus der Dekanin oder dem Dekan als Vorsitzende oder Vorsitzenden, je einer Hochschullehrerin oder einem Hochschullehrer aus den drei Wissenschaftsbereichen der Philosophischen Fakultät, zwei promovierten Angehörigen des wissenschaftlichen Dienstes und einer oder einem Studierenden besteht. Der Fakultätsprüfungsausschuss ist insbesondere zuständig für

- Empfehlungen für Änderungen der Fachprüfungsordnung,
- die Genehmigung individuell abweichender Studienpläne, Fächerkombinationen oder Wahlpflichtfächer,
- die Überwachung der Einhaltung der Prüfungsordnung,
- die Entscheidung in Zweifelsfällen über die Auslegung von Prüfungsordnungen und
- die Entscheidung über Widersprüche im Prüfungsverfahren.

Bei der Entscheidung über Widersprüche und Härtefallanträge im Prüfungsverfahren wirkt das studentische Mitglied nur mit beratender Stimme mit, es sei denn, es besitzt selbst mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation. Für Regelfälle kann der Ausschuss die Entscheidungsbefugnis dem Vorsitzenden übertragen.

- (2) Zusätzlich bilden die für die in dieser Prüfungsordnung geregelten Studiengänge zuständigen Einrichtungen einen Fachprüfungsausschuss. Der Fachprüfungsausschuss besteht aus Vertreterinnen oder Vertretern der Mitgliedergruppen gemäß § 13 Absatz 1 Nummern 1 bis 3 HSG. Auf Vorschlag des Fachs bestimmt der Fakultätskonvent die Anzahl der Sitze und ihre angemessene Verteilung auf die Mitgliedergruppen und wählt die Mitglieder des Fachprüfungsausschusses. Die oder der Vorsitzende wird gemäß § 104 Absätze 1 und 2 des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein gewählt.
- (3) Der Mitgliedergruppe nach § 13 Absatz 1 Nummer 1 HSG steht die Mehrheit der Sitze im Fachprüfungsausschuss zu. Den Mitgliedergruppen nach § 13 Absatz 1 Nummern 2 und 3 HSG steht mindestens ein Sitz zu. Der Mitgliedergruppe nach § 13 Absatz 1 Nummer 3 HSG können mehr Sitze zugeordnet werden als der Mitgliedergruppe nach § 13 Absatz 1 Nummer 2 HSG.
- (4) Der Fachprüfungsausschuss nimmt alle den Prüfungsausschüssen in dieser Prüfungsordnung, der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung und der Prüfungsverfahrensordnung zugewiesenen Aufgaben wahr, die nicht in die Zuständigkeit des Fakultätsprüfungsausschusses fallen.
- (5) Der Fachprüfungsausschuss tritt nach Bedarf oder auf Antrag eines seiner Mitglieder zusammen.

§ 5

Modulprüfungen und Modulnoten

- (1) Art und Zahl der im Rahmen der Module zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus der Anlage.
- (2) Der Umfang einer Klausur beträgt 1 bis 3 Stunden, der eines Referats 15 bis 45 Minuten. Das Referat schließt dessen schriftliche Ausarbeitung als Hausarbeit im Umfang von 5 bis 20 Textseiten zuzüglich Anhang ein. Der Umfang eines Protokolls beträgt 1 bis 10 Textseiten (eine Textseite umfasst ca. 2500 Zeichen mit Leerzeichen).
- (3) Besteht ein Modul aus mehreren Prüfungsleistungen, ergibt sich die Modulnote aus der in der Anlage angegebenen Gewichtung der einzelnen Prüfungen.

§ 6

Weitere Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungsleistungen

- (1) Beinhaltet ein Modul Exkursionen, Praktika, praktische Übungen oder Sprachkurse, setzt die Zulassung zur Prüfung die regelmäßige Teilnahme an diesen Lehrveranstaltungen voraus. Die Teilnahme ist regelmäßig, wenn die oder der Studierende der Lehrveranstaltung in der Regel nicht häufiger als zweimal fernbleibt; in begründeten Ausnahmefällen entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (2) Für die Zulassung zu den Prüfungen in den Modulen des Bachelor- und Masterstudiengangs können Prüfungsvorleistungen gemäß der Anlage gefordert werden.

Einzelheiten werden jeweils bis zum Beginn des jeweiligen Semesters in geeigneter Weise bekannt gegeben.

§ 7

Bachelor- und Masterarbeit

- (1) Mit dem Antrag auf Zulassung zur Bachelor- oder Masterarbeit kann die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat den Prüferinnen oder Prüfern ein Thema vorschlagen, ohne dass dadurch ein Anspruch auf Berücksichtigung dieses Vorschlags begründet wird.
- (2) Die Bachelor- oder Masterarbeit ist innerhalb von sechs Wochen durch beide Gutachterinnen oder Gutachter zu bewerten.
- (3) Die Bachelor- oder Masterarbeit kann auch in englischer Sprache abgefasst werden. In diesem Fall ist ihr eine Zusammenfassung in deutscher Sprache beizufügen.
- (4) Die Bachelor- oder Masterarbeit ist in zweifacher schriftlicher Ausfertigung und in einer für die elektronische Datenverarbeitung geeigneten Form bei dem zuständigen Prüfungsamt einzureichen.

§ 8

Beschränkung der Zulassung zu Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltungen

- (1) Die Zahl der für die einzelnen Pflicht- oder Wahlpflichtlehrveranstaltungen zur Verfügung stehenden Plätze wird vom Institut für Ur- und Frühgeschichte festgestellt. Melden sich zu den Seminaren und Übungen erstmalig mehr Studierende als Plätze vorhanden sind, so prüft der Prüfungsausschuss, ob der Überhang durch andere oder zusätzliche Lehrveranstaltungen abgebaut werden kann.
- (2) Ist ein Abbau des Überhangs nicht möglich, so trifft die für die Lehrveranstaltung verantwortliche Person die Auswahl unter denjenigen Studierenden, die in einem Studiengang eingeschrieben sind, in dem die Lehrveranstaltung studienplanmäßig vorgesehen ist, die sich rechtzeitig bis zu dem von der verantwortlichen Person festgesetzten Termin angemeldet haben und die die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen, nach folgenden Kriterien:
 - a. Die erste Anwartschaft besitzen Studierende, für deren ordnungs- und studienplanmäßiges Studium der Besuch dieser konkreten Lehrveranstaltung erforderlich ist und die im vorhergehenden Semester aus kapazitären Gründen um ein Semester zurückgestellt worden sind.
 - b. Die zweite Anwartschaft besitzen Studierende, die sich in dem Fachsemester befinden, in dem die Lehrveranstaltung nach dem Studienplan vorgesehen ist und Studierende, die den entsprechenden Leistungsnachweis im vorhergehenden Semester nicht bestanden haben und deshalb nach Maßgabe dieser Prüfungsordnung erneut an der Lehrveranstaltung teilnehmen müssen. Innerhalb dieser Anwartschaft stehen 90% der Plätze der ersten und 10% der zweiten Gruppe zu.
 - c. Die dritte Anwartschaft besitzen die weiteren Studierenden, die sich erstmals für die betreffende Lehrveranstaltung anmelden oder in einem vorangegangenen Semester bereits einen Platz in der betreffenden Lehrveranstaltung erhalten haben und diesen aus einem triftigen Grund gemäß § 52 Absatz 4 HSG oder einem vergleichbaren Grund aufgeben mussten.
 - d. Die vierte Anwartschaft besitzen die Studierenden, die sich in einem höheren Fachsemester befinden und sich erstmalig zu der betreffenden Lehrveranstaltung anmelden.
 - e. Die fünfte Anwartschaft besitzen Studierende, die weder die erste noch die zweite Anwartschaft besitzen, aber in vorangegangenen Semestern bereits einen Platz in der betreffenden Lehrveranstaltung erhalten haben und ohne Nachweis eines triftigen Grundes aufgegeben haben.

Bei gleicher Anwartschaft entscheidet die niedrigere Fachsemesterzahl, bei gleicher Fachsemesterzahl entscheidet das Los. Über Härtefälle entscheidet der Prüfungsausschuss.

Abschnitt 2: Besondere Prüfungsbestimmungen für die Bachelorstudiengänge mit den Abschlüssen Bachelor of Arts (B.A.) und Bachelor of Science (B.Sc.)

§ 9

Studienaufbau

- (1) Das Bachelorstudium hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern und umfasst im Ein-Fach-Studiengang und im Zwei-Fächer-Studiengang Prähistorische und Historische Archäologie 30 Leistungspunkte im Profilierungsbereich gemäß der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung.
- (2) Der Ein-Fach-Studiengang Prähistorische und Historische Archäologie umfasst 90 Leistungspunkte und 53 bzw. 54 Semesterwochenstunden, 50 Leistungspunkte entfallen auf ein wahlweise geistes- oder naturwissenschaftliches Nebenfach gemäß § 10 Absätze 3 und 4.
- (3) Der Zwei-Fächer-Studiengang Prähistorische und Historische Archäologie wird im Umfang von 70 Leistungspunkten und 42,5 Semesterwochenstunden studiert.

§ 10

Studienziel

- (1) Das Fach Ur- und Frühgeschichte mit den Studiengängen Prähistorische und Historische Archäologie kann als Zwei-Fächer-Studiengang oder als Ein-Fach-Studiengang mit einem Nebenfach im geisteswissenschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Bereich studiert werden.
- (2) Der Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vermittelt den Studierenden grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse, fachwissenschaftliche Arbeitsmethoden und die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse sachlich und sprachlich angemessen darzustellen. Der Studiengang strebt eine breit gefächerte Grundausbildung an und bereitet die Studierenden auf Tätigkeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern vor, z.B. in den Bereichen Denkmalpflege, Museum, Kulturmanagement, Journalismus, Verlagswesen, Tourismus, Erwachsenenbildung. Als zweites Fach kommen insbesondere historische, kulturwissenschaftliche, aber auch sprachwissenschaftliche Fächer in Betracht.
- (3) Der Ein-Fach-Bachelorstudiengang beinhaltet im geisteswissenschaftlichen Bereich das Nebenfach Klassische Archäologie. Er vermittelt im Hauptfach umfassende fachwissenschaftliche Kenntnisse und die Beherrschung fachwissenschaftlicher Arbeitsmethoden. Verschiedene Themenkomplexe in den Modulen ermöglichen eine Schwerpunktbildung des Studiums (z.B. Mittelalter- und Neuzeitarchäologie, Archäoinformatik, Archäobotanik oder Archäozoologie). Diese erweiterte Qualifikation eröffnet spezifische Berufsfelder, besonders auch in der Forschung.
- (4) Der Ein-Fach-Bachelorstudiengang beinhaltet im naturwissenschaftlichen Bereich im Nebenfach die wahlweise Schwerpunktbildung in den Bereichen a) Biowissenschaften, b) Geowissenschaften, c) Geographie oder d) Informatik. Im Hauptfach ist eine Schwerpunktbildung z.B. in Mittelalter- und Neuzeitarchäologie, Archäoinformatik, Archäobotanik oder Archäozoologie möglich. Diese erweiterte Qualifikation eröffnet spezifische Berufsfelder, besonders auch in der Forschung.

§ 11

Akademischer Grad

- (1) Im Zwei-Fächer-Studiengang verleiht die Philosophische Fakultät den Bachelor of Arts (B.A.).
- (2) Im Ein-Fach-Studiengang verleiht die Philosophische Fakultät den Bachelor of Arts (B.A.), wenn das Nebenfach Klassische Archäologie ist. Die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät verleiht den Bachelor of Science (B.Sc.), wenn das Nebenfach aus dem naturwissenschaftlichen Bereich gemäß § 10 Absatz 4 stammt.

§ 12

Zweck der Prüfung

- (1) Die Bachelorprüfung führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss.
- (2) Bei der Bachelorprüfung wird festgestellt, ob die Studierenden die Studienziele gemäß § 10 erreicht haben.

§ 13

Bachelorarbeit

- (1) Zur Bachelorarbeit kann zugelassen werden, wer durch Prüfungen in Pflicht- und Wahlpflichtmodulen mindestens 120 Leistungspunkte erworben hat.
- (2) Der Umfang der Bachelorarbeit soll 30 bis 50 Textseiten zuzüglich Anhang nicht übersteigen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.
- (3) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Ablieferung der Bachelorarbeit beträgt zwei Monate. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit darf nicht mehr als vier Wochen betragen.
- (4) Das Thema der Bachelorarbeit kann nur einmal und nur innerhalb der ersten drei Wochen zurückgegeben werden.

§ 14

Bildung der Gesamtnote

- (1) Im Ein-Fach-Studiengang ergibt sich die Fachnote aus dem arithmetischen Mittel der Modulnoten. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der Fachnoten für die Prähistorische und Historische Archäologie und für das Nebenfach und der Note für die Bachelorarbeit. Dabei wird die Fachnote für das Fach Ur- und Frühgeschichte mit 9/15, die Note für das Nebenfach mit 5/15, und die Note für die Bachelorarbeit mit 1/15 gewichtet.
- (2) Im Zwei-Fächer-Studiengang ergibt sich die Fachnote aus dem arithmetischen Mittel aller Modulnoten des Fachs. Im Übrigen gilt die Zwei-Fächer-Prüfungsordnung.

Abschnitt 3: Besondere Prüfungsbestimmungen für die Masterstudiengänge mit den Abschlüssen Master of Arts (M.A.) und Master of Science (M.Sc.)

§ 15

Studienaufbau

- (1) Das Masterstudium hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern. Das gesamte Studienvolumen umfasst in den drei Studiengängen je 120 Leistungspunkte inklusive 30 Leistungspunkten für die Masterarbeit.
- (2) Im Ein-Fach-Studiengang kann die Prähistorische und Historische Archäologie im Umfang von 90 Leistungspunkten und 54,5 bzw. 55,5 Semesterwochenstunden oder im Umfang von 60 Leistungspunkten und 38,5 bzw. 39,5 Semesterwochenstunden

zusammen mit einem Nebenfach gemäß § 16 Absatz 3 im Umfang von 30 Leistungspunkten studiert werden.

- (3) Im Zwei-Fächer-Studiengang entfallen auf die Prähistorische und Historische Archäologie 45 Leistungspunkte und 21 bzw. 22 Semesterwochenstunden.

§ 16 Studienziel

- (1) Das Fach Ur- und Frühgeschichte mit den Studiengängen Prähistorische und Historische Archäologie kann als Ein-Fach-Studiengang mit oder ohne Nebenfach (wahlweise im geistes- oder naturwissenschaftlichen Bereich) oder als Zwei-Fächer-Studiengang studiert werden.
- (2) Der Ein-Fach-Masterstudiengang Prähistorische und Historische Archäologie ohne Nebenfach vermittelt den Studierenden vertiefte fachwissenschaftliche Kenntnisse und die selbstständige Anwendung fachwissenschaftlicher Arbeitsmethoden. Sie können selbstständig archäologische Fragestellungen bearbeiten sowie die Ergebnisse interpretieren und kritisch reflektieren. Verschiedene Themenkomplexe in den Modulen ermöglichen eine vertiefte Schwerpunktbildung des Studiums (z.B. Mittelalter- und Neuzeitarchäologie, Archäoinformatik, Archäobotanik oder Archäozoologie). Diese erweiterte Qualifikation eröffnet spezifische Berufsfelder, vorrangig in der Forschung.
- (3) Der Ein-Fach-Studiengang Prähistorische und Historische Archäologie mit Nebenfach baut in der Regel auf dem entsprechenden 1-Fach-Bachelor-Studiengang mit Nebenfach auf und beinhaltet im geisteswissenschaftlichen Bereich als Nebenfach Klassische Archäologie, im naturwissenschaftlichen Bereich als Nebenfach die Schwerpunktbildung in den Bereichen a) Biowissenschaften, b) Geowissenschaften, c) Geographie oder d) Informatik. Diese erweiterte Qualifikation eröffnet aufgrund des Nebenfachs spezifische Berufsfelder in der interdisziplinären Forschung.
- (4) Der Zwei-Fächer-Masterstudiengang Prähistorische und Historische Archäologie strebt eine Vertiefung der breit gefächerten Grundausbildung an und bereitet die Studierenden auf Tätigkeiten z.B. in den Bereichen Denkmalpflege, Museum, Kulturmanagement, Journalismus, Verlagswesen, Tourismus und Erwachsenenbildung vor.

§ 17 Zugang zum Masterstudium

Zugang zum Masterstudium erhält, wer zuvor nach einem Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder einer gleichwertigen ausländischen Hochschule in altertumskundlichen Fächern mit archäologischem Schwerpunkt eine Bachelorprüfung mit mindestens 180 Leistungspunkten oder eine vergleichbare Abschlussprüfung bestanden hat.

§ 18 Akademischer Grad

- (1) Im Zwei-Fächer-Studiengang verleiht die Philosophische Fakultät den Master of Arts, sofern die Masterarbeit im Fach Prähistorische und Historische Archäologie oder einem anderen Fach der Philosophischen Fakultät angefertigt wurde.
- (2) Im Ein-Fach-Studiengang ohne Nebenfach und im Ein-Fach-Studiengang mit dem Nebenfach Klassische Archäologie verleiht die Philosophische Fakultät den Master of Arts. Die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät verleiht den Master of Science, wenn das Nebenfach aus dem naturwissenschaftlichen Bereich gemäß § 16 Absatz 3 stammt.

§ 19

Zweck der Prüfung

- (1) Die Masterprüfung bildet einen weiteren berufsqualifizierenden Abschluss.
- (2) Bei der Masterprüfung wird festgestellt, ob die Studierenden die Studienziele gemäß § 16 erreicht haben.

§ 20

Masterarbeit

- (1) Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer durch Prüfungen in Pflicht- und Wahlpflichtmodulen mindestens 60 Leistungspunkte erworben hat.
- (2) Der Umfang der Masterarbeit soll 80 bis 100 Textseiten zuzüglich Anhang nicht übersteigen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.
- (3) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Ablieferung der Masterarbeit beträgt sechs Monate. Eine Verlängerung der Bearbeitungszeit gemäß der Prüfungsverfahrensordnung darf nicht mehr als drei Monate betragen.
- (4) Das Thema der Masterarbeit kann nur einmal und nur innerhalb der ersten zwei Monate zurückgegeben werden.

§ 21

Bildung der Gesamtnote

- (1) Für die Berechnung der Fachnote werden die Modulnoten des Faches mit den dem Modul zugeordneten Leistungspunkten gewichtet.
- (2) Im Ein-Fach-Studiengang ohne Nebenfach ergibt sich die Gesamtnote aus dem gewichteten Mittel der Fachnote und der Note für die Masterarbeit im Verhältnis 9/12 und 3/12.
- (3) Im Ein-Fach-Studiengang mit Nebenfach ergibt sich die Gesamtnote aus dem gewichteten Mittel der Fachnoten für die Prähistorische und Historische Archäologie, das Nebenfach und der Note für die Masterarbeit. Die Gewichtung erfolgt im Verhältnis 6/12, 3/12 und 3/12.
- (4) Für die Bildung der Gesamtnote im Zwei-Fächer-Studiengang gelten die Bestimmungen der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung.

Abschnitt 4: Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 22

Inkrafttreten, Außerkrafttreten und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Satzung tritt am 1. April 2018 in Kraft und gilt erstmals für die Studierenden, die ab dem Sommersemester 2018 ihr Studium aufnehmen. Gleichzeitig tritt die bisher gültige Fachprüfungsordnung Prähistorische und Historische Archäologie (Ein-Fach, Zwei-Fächer) vom 10. Juni 2015 (NBI. HS MSGWG Schl.-H. S. 129), geändert durch Satzung vom 6. April 2017 (NBI. HS MSGWG Schl.-H. S. 29) außer Kraft.
- (2) Für die Studierenden, die ihr Studium vor dem Sommersemester 2018 begonnen haben, findet die gemäß Absatz 2 außer Kraft getretene Satzung weiter Anwendung. Die Studierenden können nach dieser Prüfungsordnung ihr Bachelorstudium bis zum Sommersemester 2021 und ihr Masterstudium bis zum Sommersemester 2020 abschließen. Studierende, die ihr Studium bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgeschlossen haben, wechseln automatisch in die neue Fachprüfungsordnung. Nach dieser Prüfungsordnung erbrachte Leistungen werden gemäß der Anerkennungsatzung anerkannt.

- (3) Prüfungen, die nach der bisher gültigen Fassung vollständig absolviert worden sind, behalten ihre Gültigkeit. Der Prüfungsausschuss legt fest, für welche Module dieser Prüfungsordnung die vollständig absolvierten Module angerechnet werden und welche Leistungen im Hinblick auf die Lernziele und die zu erwerbenden Leistungspunkte ggf. zusätzlich erforderlich sind.
- (4) Hat eine Studierende oder ein Studierender selbstständige Teile eines Moduls absolviert und bestanden, und werden die übrigen Teilleistungen nicht mehr angeboten, legt der Prüfungsausschuss unter Berücksichtigung der Lernziele des Moduls und der zu erwerbenden Leistungspunkte fest, welche ergänzenden Prüfungen zur Vervollständigung des jeweiligen Moduls erbracht werden müssen.
- (5) Fehlversuche, die im Rahmen von Prüfungen nach der bisher gültigen Fassung unternommen wurden, werden auf die Anzahl der Versuche nach der neuen Fassung angerechnet, sofern sich die Anrechnung nicht nach der Struktur der neuen Prüfung verbietet.
- (6) Über Härtefälle, die vom Studierenden nicht zu vertreten sind, entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag. Im Übrigen gelten für die Zwei-Fächer-Studiengänge die Übergangsregelungen der Zwei-Fächer-Prüfungsordnung von 2017 in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 HSG wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 22. Mai 2017 erteilt.

Kiel, den 23. Mai 2017

Prof. Dr. Michael Düring
Dekan der Philosophischen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Prof. Dr. Dietrich Ober
Prodekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Anlage: Übersicht der Module und Prüfungsleistungen

1. Prähistorische und Historische Archäologie (1-Fach Bachelor of Arts / Science 90 LP)

GZE-ufg-Ag1–4		Grundlagen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. und 2. Semester		2 Semester			Pflicht	–	16 LP / 480 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Ag1	Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen und Historischen Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht	Klausur (in Ag2) ^{#1}	benotet	50 %
Ag2	Einführung in die Prähistorische Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht			
Ag3	Einführung in die Historische Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht	Klausur (in Ag3) ^{#2}	benotet	50 %
Ag4	Übung zu wissenschaftlichen Fachpublikationen	Übung	2	4	Pflicht			

^{#1} Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in Ag1, Kurzreferat in Ag2.

^{#2} Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in Ag3, Hausaufgaben in Ag4.

GZE-ufg-Bg1–3		Grundlagen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. und 2. Semester		2 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Bg1	Quellen und Formenkunde	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bg2 oder Bg3)	benotet	100 %
Bg2	Archäologische Datenanalyse I	Übung	2	4	Pflicht			
Bg3	Archäologische Datenanalyse II	Übung	2	4	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Bg1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bg2 oder Bg3. Diese Übung und Bg1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.

GZE-ufg-Cg1–3		Theorien und Methoden der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Cg1	Theorien und Methoden	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Cg2 oder Cg3)	benotet	100 %
Cg2	Analyse von Quellengruppen	Übung	2	4	Pflicht			
Cg3	Umweltarchäologie	* Praktische Übung	2	4	Pflicht			

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Cg1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Cg2 oder Cg3. Diese Übung und Cg1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.

GZE-ufg-Dg1–3		Theorien und Methoden der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	Ag1–4	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Dg1	Vertiefte Methodik I	Übung	2	4	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Dg3) [#]	benotet	100 %
Dg2	Vertiefte Methodik II	Übung	2	4	Pflicht			
Dg3	Forschungsdiskussion	Hauptseminar	2	6	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Referat in Dg1, Referat in Dg2. Dg1 und Dg2 dürfen nicht nach Dg3 besucht werden.

Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dg1–3 oder Modul Kg1–2 absolvieren.

GZE-ufg-Eg1–3		Praxis der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Eg1 1.–6. Semester: Eg2, Eg3		1–6 Semester			Pflicht	–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Eg1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Übung	2	1,5	Pflicht	Referat	unbenotet	–
Eg2	Grabung (12 Tage)	* Praktikum	2,5	1,5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
Eg3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	* Praktikum	5	5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Grabungs- und Praktikumstage der Teilmodule Eg2 und Eg3 werden im Laufe des gesamten Bachelorstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Fg1–3		Topografie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester: Fg1, Fg2 1.–6. Semester: Fg3		1–6 Semester			Pflicht	Fg1 muss für Teilnahme Fg2 belegt werden.	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Fg1	Vorbereitung Exkursion	Übung	2	4	Pflicht	Referat und Handout	benotet	100 %
Fg2	Jahrespflichtexkursion (13 Tage)	* Exkursion	2,5	2	Pflicht			
Fg3	Exkursionen (kl. Exk., Tagesexk., 5 Tage)	* Exkursion	1	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Exkursionstage des Teilmoduls Fg3 werden im Laufe des gesamten Bachelorstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Gg1–3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester		1 Semester			Pflicht	Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gg1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gg3) [#]	benotet	100 %
Gg2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gg3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gg1, Referat in Gg2. Gg1 und Gg2 dürfen nicht nach Gg3 besucht werden.								
GZE-ufg-Hg1–3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
5. Semester		1 Semester			Pflicht	Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hg1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hg3) [#]	benotet	100 %
Hg2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hg3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hg1, Referat in Hg2. Hg1 und Hg2 dürfen nicht nach Hg3 besucht werden.								
GZE-ufg-Kg1–2		Projektmodul						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Kg1	Einführung in die Thematik	Übung oder Vorlesung	2	4	Pflicht	Bericht und Präsentation [#]	benotet	100 %
Kg2	Feldarbeit und Datenanalyse	* Praktische Übung	5	10	Pflicht			
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. [#] Prüfungsvorleistung: Kurzreferat oder Testat in Kg1. Kg1 darf nicht nach Kg2 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dg1–3 oder Modul Kg1–2 absolvieren.								

2. Prähistorische und Historische Archäologie (2-Fächer Bachelor of Arts 70 LP)

GZE-ufg-Ag1-4		Grundlagen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. und 2. Semester		2 Semester			Pflicht	–	16 LP / 480 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Ag1	Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen und Historischen Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht	Klausur (in Ag2) ^{#1}	benotet	50 %
Ag2	Einführung in die Prähistorische Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht			
Ag3	Einführung in die Historische Archäologie	Proseminar	2	4	Pflicht	Klausur (in Ag3) ^{#2}	benotet	50 %
Ag4	Übung zu wissenschaftlichen Fachpublikationen	Übung	2	4	Pflicht			
^{#1} Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in Ag1, Kurzreferat in Ag2. ^{#2} Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in Ag3, Hausaufgaben in Ag4.								
GZE-ufg-Bg1-3		Grundlagen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. und 2. Semester		2 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Bg1	Quellen und Formenkunde	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bg2 oder Bg3)	benotet	100 %
Bg2	Archäologische Datenanalyse I	Übung	2	4	Pflicht			
Bg3	Archäologische Datenanalyse II	Übung	2	4	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Bg1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bg2 oder Bg3. Diese Übung und Bg1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.								
GZE-ufg-Cg1-3		Theorien und Methoden der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Cg1	Theorien und Methoden	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Cg2 oder Cg3)	benotet	100 %
Cg2	Analyse von Quellengruppen	Übung	2	4	Pflicht			
Cg3	Umweltarchäologie	* Praktische Übung	2	4	Pflicht			
[*] Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. [#] Prüfungsvorleistung: Testat in Cg1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Cg2 oder Cg3. Diese Übung und Cg1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.								
GZE-ufg-Eg1-3		Praxis der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Eg1 1.–6. Semester: Eg2, Eg3		1–6 Semester			Pflicht	–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Eg1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Übung	2	1,5	Pflicht	Referat	unbenotet	–
Eg2	Grabung (12 Tage)	* Praktikum	2,5	1,5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
Eg3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	* Praktikum	5	5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
[*] Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Grabungs- und Praktikumstage der Teilmodule Eg2 und Eg3 werden im Laufe des gesamten Bachelorstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Fg3		Topografie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1.–6. Semester: Fg3		1–6 Semester			Pflicht	–	2 LP / 60 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Fg3	Exkursionen (kl. Exk., Tagesexk., 5 Tage)	* Exkursion	1	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	–
[*] Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Exkursionstage des Moduls Fg3 werden im Laufe des gesamten Bachelorstudiums angesammelt.								

GZE-ufg-Gg1–3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester		1 Semester			Pflicht	Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gg1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gg3) [#]	benotet	100 %
Gg2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gg3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gg1, Referat in Gg2. Gg1 und Gg2 dürfen nicht nach Gg3 besucht werden.

GZE-ufg-Hg1–3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
5. Semester		1 Semester			Pflicht	Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hg1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hg3) [#]	benotet	100 %
Hg2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hg3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hg1, Referat in Hg2. Hg1 und Hg2 dürfen nicht nach Hg3 besucht werden.

3. Prähistorische und Historische Archäologie (1-Fach Master of Arts 90 LP)

GZE-ufg-Bv1–3		Grundlagen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Bv1	Quellen und Formenkunde	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bv2 oder Bv3)	benotet	100 %
Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Übung	2	4	Pflicht			
Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Übung	2	4	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Bv1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bv2 oder Bv3. Diese Übung und Bv1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.

GZE-ufg-Cv1–3		Theorien und Methoden der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Cv1	Theorien und Methoden	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Cv2 oder Cv3)	benotet	100 %
Cv2	Analyse von Quellengruppen	Übung	2	4	Pflicht			
Cv3	Umweltarchäologie	* Praktische Übung	2	4	Pflicht			

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Cv1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Cv2 oder Cv3. Diese Übung und Cv1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.

GZE-ufg-Dv1–3		Theorien und Methoden der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Dv1	Vertiefte Methodik I	Übung	2	4	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Dv3) [#]	benotet	100 %
Dv2	Vertiefte Methodik II	Übung	2	4	Pflicht			
Dv3	Forschungsdiskussion	Hauptseminar	2	6	Pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Referat in Dv1, Referat in Dv2. Dv1 und Dv2 dürfen nicht nach Dv3 besucht werden.

Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dv1–3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

GZE-ufg-Ev1-3		Praxis der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Ev1 1.-4. Semester: Ev2, Ev3		1-4 Semester			Pflicht	-	8,5 LP / 255 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Ev1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Übung	2	1,5	Pflicht	Referat	unbenotet	-
Ev2	Grabung (30 Tage)	* Praktikum	6	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
Ev3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4-6 Wochen)	* Praktikum	5	5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Grabungs- und Praktikumstage der Teilmodule Ev2 und Ev3 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Fv1-3		Topografie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Fv1 und Fv2 1.-4. Semester: Fv3		1-4 Semester			Pflicht	Fv1 muss für Teilnahme Fv2 belegt werden.	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Fv1	Vorbereitung Exkursion	Übung	2	4	Pflicht	Referat und Handout	benotet	100 %
Fv2	Jahrespflichtexkursion (12 Tage)	* Exkursion	2,5	2	Pflicht			
Fv3	Exkursionen (kl. Exk., Tagesexk., 5 Tage)	* Exkursion	1	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Exkursionstage des Teilmoduls Fv3 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Gv1-3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Pflicht	-	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gv3) [#]	benotet	100 %
Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gv1, Referat in Gv2. Gv1 und Gv2 dürfen nicht nach Gv 3 besucht werden.								
GZE-ufg-Hv1-3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Pflicht	-	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hv3) [#]	benotet	100 %
Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hv1, Referat in Hv2. Hv1 und Hv2 dürfen nicht nach Hv3 besucht werden.								
GZE-ufg-Iv1-3		Forschungsperspektiven der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. und 4. Semester: Iv1, Iv3 1.-4. Semester: Iv2		2 Semester			Pflicht	-	15,5 LP / 465 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Iv1	Forschungskolloquium	Übung	2	4	Pflicht	Referat	unbenotet	
Iv2	Archäologisches Kolloquium	Vorträge	2	5,5	Pflicht	5 Protokolle	unbenotet	
Iv3	Aktuelle Themen der Forschung	Hauptseminar	2	6	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	100 %
Hinweis: Die Gastvorträge des Teilmoduls Iv2 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								

GZE-ufg-Kv1–2		Projektmodul						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahl-pflicht	–	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Kv1	Einführung in die Thematik	Übung oder Vorlesung	2	4	Pflicht	Bericht und Präsentation [#]	benotet	100 %
Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	* Praktische Übung	5	10	Pflicht			

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.
[#] Prüfungsvorleistung: Kurzreferat oder Testat in Kv1. Kv1 darf nicht nach Kv2 besucht werden.
Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dv1–3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

4. Prähistorische und Historische Archäologie (1-Fach Master of Arts / Science 60 LP)

GZE-ufg-Bv1–3		Grundlagen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Pflicht/Wahl-pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Bv1	Quellen und Formenkunde	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bv2 oder Bv3)	benotet	100 %
Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Übung	2	4	Wahl-pflicht			
Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Übung	2	4	Wahl-pflicht			

[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Bv1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bv2 oder Bv3. Diese Übung und Bv1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden.
Hinweis: Das Teilmodul Bv1 ist Pflicht. Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

GZE-ufg-Dv3		Theorien und Methoden der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahl-pflicht	–	6 LP / 180 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Dv3	Forschungsdiskussion	Hauptseminar	2	6	Wahl-pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	Benotet	100 %

Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

GZE-ufg-Ev1–3		Praxis der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Ev1 1.–4. Semester: Ev2, Ev3		1–4 Semester			Pflicht	–	8,5 LP / 255 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Ev1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Übung	2	1,5	Pflicht	Referat	unbenotet	–
Ev2	Grabung (30 Tage)	* Praktikum	6	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	
Ev3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	* Praktikum	5	5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.
Hinweis: Die Grabungs- und Praktikumstage der Teilmodule Ev2 und Ev3 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.

GZE-ufg-Fv1–3		Topografie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester: Fv1 und Fv2 1.–4. Semester: Fv3		1–4 Semester			Pflicht	Fv1 muss für Teilnahme Fv2 belegt werden.	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Fv1	Vorbereitung Exkursion	Übung	2	4	Pflicht	Referat und Handout	benotet	100 %
Fv2	Jahrespflichtexkursion (12 Tage)	* Exkursion	2,5	2	Pflicht			
Fv3	Exkursionen (kl. Exk., Tagesexk., 5 Tage)	* Exkursion	1	2	Pflicht	Protokoll	unbenotet	

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.
Hinweis: Die Exkursionstage des Teilmoduls Fv3 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.

GZE-ufg-Gv1–3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gv3) [#]	benotet	100 %
Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gv1, Referat in Gv2. Gv1 und Gv2 dürfen nicht nach Gv3 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.								
GZE-ufg-Hv1–3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hv3) [#]	benotet	100 %
Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hv1, Referat in Hv2. Hv1 und Hv2 dürfen nicht nach Hv3 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.								
GZE-ufg-Iv1-3		Forschungsperspektiven der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. und 4. Semester: Iv1, Iv3 1.–4. Semester: Iv2		2 Semester			Pflicht	–	15,5 LP / 465 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Iv1	Forschungskolloquium	Übung	2	4	Pflicht	Referat	unbenotet	100 %
Iv2	Archäologisches Kolloquium	Vorträge	2	5,5	Pflicht	5 Protokolle	unbenotet	
Iv3	Aktuelle Themen der Forschung	Hauptseminar	2	6	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	
Hinweis: Die Gastvorträge des Teilmoduls Iv2 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Kv1–2		Projektmodul						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Kv1	Einführung in die Thematik	Übung oder Vorlesung	2	4	Pflicht	Bericht und Präsentation [#]	benotet	100 %
Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	* Praktische Übung	5	10	Pflicht			
[*] Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. [#] Prüfungsvorleistung: Kurzreferat oder Testat in Kv1. Kv1 darf nicht nach Kv2 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.								

5. Prähistorische und Historische Archäologie (2-Fächer Master of Arts 45 LP)

GZE-ufg-Bv1–3		Grundlagen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Pflicht/ Wahl- pflicht	–	10 LP / 300 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Bv1	Quellen und Formenkunde	Vorlesung	2	2	Pflicht	Portfolio [#] Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bv2 oder Bv3)	benotet	100 %
Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Übung	2	4	Wahl- pflicht			
Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Übung	2	4	Wahl- pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Bv1, Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bv2 oder Bv3. Diese Übung und Bv1 dürfen nicht nach der Übung mit Prüfungsleistung besucht werden. Hinweis: Das Teilmodul Bv1 ist Pflicht. Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.								
GZE-ufg-Dv3		Theorien und Methoden der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahl- pflicht	–	6 LP / 180 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Dv3	Forschungsdiskussion	Hauptseminar	2	6	Wahl- pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	100 %
Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.								
GZE-ufg-Fv3		Topografie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1.–4. Semester: Fv3		1–4 Semester			Pflicht	–	1,5 LP / 45 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Fv3	Exkursionen (kl. Exk., Tagesexk., 5 Tage)	* Exkursion	1	1,5	Pflicht	Protokoll	unbenotet	–
[*] Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12. Hinweis: Die Exkursionstage des Moduls Fv3 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Gv1–3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1. Semester		1 Semester			Wahl- pflicht	–	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gv3) [#]	benotet	100 %
Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gv1, Referat in Gv2. Gv1 und Gv2 dürfen nicht nach Gv3 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.								
GZE-ufg-Hv1–3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. Semester		1 Semester			Wahl- pflicht	–	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hv3) [#]	benotet	100 %
Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hv1, Referat in Hv2. Hv1 und Hv 2 dürfen nicht nach Hv3 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.								

GZE-ufg-lv1-3		Forschungsperspektiven der Archäologie						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
3. und 4. Semester: lv1, lv3 1.-4. Semester: lv2		2 Semester			Pflicht	–	15,5 LP / 465 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
lv1	Forschungskolloquium	Übung	2	4	Pflicht	Referat	unbenotet	100 %
lv2	Archäologisches Kolloquium	Vorträge	2	5,5	Pflicht	5 Protokolle	unbenotet	
lv3	Aktuelle Themen der Forschung	Hauptseminar	2	6	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	
Hinweise: Studierende, die ihre Masterarbeit nicht in der Prähistorischen und Historischen Archäologie schreiben, belegen anstelle der Übung „lv1 Forschungskolloquium“ die Übung „Dv1 Vertiefte Methodik I“ und erbringen die Prüfungsleistung Referat (unbenotet). Die Gastvorträge des Teilmoduls lv2 werden im Laufe des gesamten Masterstudiums angesammelt.								
GZE-ufg-Kv1–2		Projektmodul						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
2. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	–	14 LP / 420 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Kv1	Einführung in die Thematik	Übung oder Vorlesung	2	4	Pflicht	Bericht und Präsentation [#]	benotet	100 %
Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	* Praktische Übung	5	10	Pflicht			
* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12 # Prüfungsvorleistung: Kurzreferat oder Testat in Kv1. Kv1 darf nicht nach Kv2 besucht werden. Hinweis: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.								

Anhänge

(nicht Bestandteil der Satzung)

Anhang 1: Studienverlaufspläne

1. Studienverlaufsplan für den 1-Fach-Bachelor of Arts¹ / Bachelor of Science² (90 LP) mit Nebenfach³ (50 LP) „Prähistorische und Historische Archäologie“

Stand 03.05.2017

	Modul	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Zugangsvoraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	Ag1	Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen und Historischen Archäologie	PS	2	P	keine	Klausur [#]	4	
	Ag2	Einführung in die Prähistorische Archäologie	PS	2	P	keine		4	
	Ag4	Übung zu wissenschaftlichen Fachpublikationen	Üb	2	P	keine	--	4	
	Bg1	Quellen- und Formenkunde	VL	2	P	keine	--	2	
									Σ 14
2. Semester	Ag3	Einführung in die Historische Archäologie	PS	2	P	keine	Klausur [#]	4	
	Bg2	Archäologische Datenanalyse I	Üb	2	P	keine	Portfolio [#] (entweder in Bg2 oder in Bg3)	4	
	Bg3	Archäologische Datenanalyse II	Üb	2	P	keine		4	
	Eg1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	1,5	
									Σ 13,5
3. Semester (Mobilitätsfenster)	Cg1	Theorien und Methoden	VL	2	P	keine	Portfolio [#] (entweder in Cg2 oder in Cg3)	2	
	Cg2	Analyse von Quellengruppen	Üb	2	P	keine		4	
	Cg3	Umweltarchäologie	*PrÜb	2	P	keine		4	
	Dg1-3	Theorien und Methoden der Archäologie II			WP		Referat mit schriftl. Ausarbeitung [#]		
	Dg1	Vertiefte Methodik I	Üb	2	P	keine		4	
	Dg2	Vertiefte Methodik II	Üb	2	P	keine		4	
	Dg3	Forschungsdiskussion	HS	2	P	Ag1-4		6	
									Σ 6/12
4. Semester (Mobilitätsfenster)	Kg1-2	Projektmodul			WP		Bericht und Präsentation [#]		
	Kg1	Einführung in die Thematik	Üb o. VL	2	P	keine		4	
	Kg2	Feldarbeit und Datenanalyse	*PrÜb	5	P	keine		10	
	Fg1	Vorbereitung Exkursion	Üb	2	P	keine	Referat u. Handout	4	
	Fg2	Jahrespflichtexkursion (13 Tage)	*Exk	2,5	P	Fg1		2	
	Gg1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	VL	2	P	keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung [#]	2	
	Gg2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Gg3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	HS	2	P	Ag1-4		6	
								Σ 10,5/17,5	Σ 18/32
5. Semester	Hg1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	VL	2	P	keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung [#]	2	
	Hg2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Hg3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	HS	2	P	Ag1-4		6	
									Σ 12
6. Semester	–	Bachelorarbeit	–	–	–	–	–	(10)	
									Σ 12
1.–6. Sem.	Eg2	Grabung (12 Tage)	*Prakt	2,5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	1,5	
	Eg3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	*Prakt	5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	5	
	Fg3	Exkursionen: kleine Exkursionen und Tagesexkursionen, 5 Tage	*Exk	1	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
									Σ 53/54

¹ Die Philosophische Fakultät verleiht den Bachelor of Arts, wenn das Nebenfach aus dem geisteswissenschaftlichen Bereich stammt.

² Die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät verleiht den Bachelor of Science, wenn das Nebenfach aus dem naturwissenschaftlichen Bereich stammt.

³ Die Studienverlaufspläne der möglichen Nebenfächer Klassische Archäologie, Biowissenschaften, Geowissenschaften oder Informatik siehe Anhang 2 dieser Fachprüfungsordnung.

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung.

Anmerkungen

Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dg1–3 oder Modul Kg1–2 absolvieren.

Die Grabungs-, Praktikums- und Exkursionstage (Teilmodule Eg2, Eg3, Fg3) werden im Laufe des Bachelorstudiums angesammelt.

Erläuterungen

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Lehrveranstaltung: Titel der Lehrveranstaltung

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung; PS = Proseminar, Üb = Übung, PrÜb = Praktische Übung, VL = Vorlesung, HS = Hauptseminar, Exk = Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden

P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)

PL: Prüfungsleistung; # = Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung
Portfolio: Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

2. Studienverlaufsplan für den 2-Fächer-Bachelor of Arts (70 LP)

„Prähistorische und Historische Archäologie“

Stand 03.05.2017

	Mo- dul	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Zugangsvor- aussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	Ag1	Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen u. Historischen Archäologie	PS	2	P	keine	Klausur#	4	
	Ag2	Einführung in die Prähistorische Archäologie	PS	2	P	keine		4	
	Ag4	Übung zu wissenschaftlichen Fachpublikationen	Üb	2	P	keine	--	4	
	Bg1	Quellen- und Formenkunde	VL	2	P	keine	--	2	
				Σ 8				Σ 14	
2. Semester	Ag3	Einführung in die Historische Archäologie	PS	2	P	keine	Klausur#	4	
	Bg2	Archäologische Datenanalyse I	Üb	2	P	keine	Portfolio# (entweder in Bg2 oder in Bg3)	4	
	Bg3	Archäologische Datenanalyse II	Üb	2	P	keine		4	
	Eg1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	1,5	
				Σ 8				Σ 13,5	Σ 27,5
3. Semester (Mobilitäts- fenster)	Cg1	Theorien und Methoden	VL	2	P	keine	Portfolio# (entweder in Cg2 oder in Cg3)	2	
	Cg2	Analyse von Quellengruppen	Üb	2	P	keine		4	
	Cg3	Umweltarchäologie	*PrÜb	2	P	keine		4	
				Σ 6				Σ 10	
4. Semester (Mobilitäts- fenster)	Gg1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	VL	2	P	keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Gg2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Gg3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	HS	2	P	Ag1–4		6	
				Σ 6				Σ 12	Σ 22
5. Semester	Hg1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	VL	2	P	keine	Referat mit schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Hg2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Hg3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	HS	2	P	Ag1–4		6	
				Σ 6				Σ 12	
6. Semester	–	Bachelorarbeit	–	–	–	–	–	(10)	
									Σ 22
1.–6. Sem.	Eg2	Grabung (12 Tage)	*Prakt	2,5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	1,5	
	Eg3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	*Prakt	5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	5	
	Fg3	Exkursionen: kleine Exkursionen und Tagesexkursionen, 5 Tage	*Exk	1	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
				Σ 42,5					Σ 8,5

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung.

Anmerkung

Die Grabungs-, Praktikums- und Exkursionstage (Teilmodule Eg2, Eg3, Fg3) werden im Laufe des Bachelorstudiums angesammelt.

Erläuterungen

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Lehrveranstaltung: Titel der Lehrveranstaltung

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung; PS = Proseminar, Üb = Übung, VL = Vorlesung, HS = Hauptseminar, Exk = Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden

P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)

PL: Prüfungsleistung; # = Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung

Portfolio: Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

3. Studienverlaufsplan für den 1-Fach-Master of Arts (90 LP)

„Prähistorische und Historische Archäologie“

Stand 03.05.2017

	Mo- dul	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Zugangsvor- aussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	Bv1	Quellen- und Formenkunde	VL	2	P	keine	Portfolio# (entweder in Bv2 oder in Bv3)	2	
	Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Üb	2	P	keine		4	
	Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Üb	2	P	keine		4	
	Cv1	Theorien und Methoden	VL	2	P	keine	Portfolio# (entweder in Cv2 oder in Cv3)	2	
	Cv2	Analyse von Quellengruppen	Üb	2	P	keine		4	
	Cv3	Umweltarchäologie	*PrÜb	2	P	keine		4	
	Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	VL	2	P	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	HS	2	P	keine		6	
				Σ 18				Σ 32	
2. Semester (Mobilitätsfen- ster)	Dv1–3	Theorien und Methoden der Archäologie II			WP		Referat m. schriftl. Ausarbeitung#		
	Dv1	Vertiefte Methodik I	Üb	2	P	keine		4	
	Dv2	Vertiefte Methodik II	Üb	2	P	keine		4	
	Dv3	Forschungsdiskussion	HS	2	P	keine		6	
	Kv1–2	Projektmodul			WP		Bericht und Präsentation#	4	
	Kv1	Einführung in die Thematik	Üb oder VL	2	P	keine			
	Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	*PrÜb	5	P	keine		10	
	Ev1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	1,5	
	Fv1	Vorbereitung Exkursion	Üb	2	P	keine	Referat u. Handout	4	
Fv2	Jahrespflichtexkursion (12 Tage)	*Exk	2,5	P	Fv1	2			
				Σ12,5/ 19,5				Σ21,5	Σ53,5
3. Semester	Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	VL	2	P	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	Üb	2	P	keine		4	
	Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	HS	2	P	keine		6	
	Iv3	Aktuelle Themen der Forschung	HS	2	P	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	6	
					Σ 8				Σ 18
4. Semester	Iv1	Forschungskolloquium	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	4	
	–	Masterarbeit	–	–	–	–	–	(30)	
					2				Σ 4
1.–4. Sem.	Ev2	Grabung (30 Tage)	*Prakt	6	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
	Ev3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	*Prakt	5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	5	
	Fv3	Exkursionen: kleine Exkursionen und Tagesexkursionen, 5 Tage	*Exk	1	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
	Iv2	Archäologisches Kolloquium	Vor- träge	2	P	keine	5 Protokolle (unbenotet)	5,5	
					Σ54,5/ 55,5				Σ14,5

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52, Absatz 12

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung.

Anmerkungen

Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Dv1–3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

Die Grabungs-, Praktikums- und Exkursionstage (Teilmodule Ev2, Ev3, Fv3) sowie die Vorträge (Teilmodul Iv2) werden im Laufe des Masterstudiums angesammelt.

Erläuterungen

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Lehrveranstaltung: Titel der Lehrveranstaltung

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung; Üb = Übung, PrÜb = Praktische Übung, VL = Vorlesung, HS = Hauptseminar, Exk = Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden

P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)

PL: Prüfungsleistung; # = Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung

Portfolio: Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

4. Studienverlaufsplan für den 1-Fach-Master of Arts¹ / Master of Science² (60 LP) mit Nebenfach³ (30 LP) „Prähistorische und Historische Archäologie“

Stand 03.05.2017

	Mo- dul	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Zugangsvor- aussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	Bv1	Quellen- und Formenkunde	VL	2	P	keine	Portfolio [#] (entweder in Bv2 oder in Bv3)	2	
	Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Üb	2	WP A	keine		4	
	Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Üb	2	WP A	keine		4	
	Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	VL	2	WP B	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung [#]	2	
	Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	Üb	2	WP B	keine		4	
	Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	HS	2	WP B	keine		6	
					Σ	6/12			Σ 10/ 14/22
2. Semester (Mobilitäts- fenster)	Dv3	Forschungsdiskussion	HS	2	WP A	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung	6	
	Kv1–2	Projektmodul			WP A			4	
	Kv1	Einführung in die Thematik	Üb o. VL	2	P	keine	Bericht und Präsentation [#]		
	Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	*PrÜb	5	P	keine		10	
	Ev1	Bodendenkmalpflege in Theorie und Praxis	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	1,5	
	Fv1	Vorbereitung Exkursion	Üb	2	P	keine	Referat u. Handout	4	
	Fv2	Jahrespflichtexkursion (12 Tage)	*Exk	2,5	P	Fv1		2	
				Σ	6,5/ 13,5			Σ 13,5/ 21,5	Σ 23,5/ 35,5
3. Semester	Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	VL	2	WP B	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung [#]	2	
	Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	Üb	2	WP B	keine		4	
	Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	HS	2	WP B	keine		6	
	Iv3	Aktuelle Themen der Forschung	HS	2	P	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung [#]	6	
					Σ	2/8			Σ 6/18
4. Semester	Iv1	Forschungskolloquium	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	4	
	–	Masterarbeit	–	–	–	–	–	(30)	
					2			Σ 4	Σ 10/22
1.–4. Sem.	Ev2	Grabung (30 Tage)	*Prakt	6	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
	Ev3	Pflichtpraktikum / Projektarbeit (4–6 Wochen)	*Prakt	5	P	keine	Protokoll (unbenotet)	5	
	Fv3	Exkursionen: kleine Exkursionen und Tagesexkursionen, 5 Tage	*Exk	1	P	keine	Protokoll (unbenotet)	2	
	Iv2	Archäologisches Kolloquium	Vorträge	2	P	keine	5 Protokolle (unbenotet)	5,5	
					Σ	38,5/ 39,5			Σ 14,5

¹ Die Philosophische Fakultät verleiht den Master of Arts, wenn das Nebenfach aus dem geisteswissenschaftlichen Bereich stammt.

² Die Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät verleiht den Master of Science, wenn das Nebenfach aus dem naturwissenschaftlichen Bereich stammt.

³ Die Studienverlaufspläne der möglichen Nebenfächer Klassische Archäologie, Biowissenschaften, Geowissenschaften oder Informatik siehe Anhang 2 dieser Fachprüfungsordnung.

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung.

Anmerkungen

WP A: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

WP B: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.

Die Grabungs-, Praktikums- und Exkursionstage (Teilmodule Ev2, Ev3, Fv3) sowie die Vorträge (Teilmodul Iv2) werden im Laufe des Masterstudiums angesammelt.

Erläuterungen

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Lehrveranstaltung: Titel der Lehrveranstaltung

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung; ÜB = Übung, PrÜb = Praktische Übung, VL = Vorlesung, HS = Hauptseminar, Exk = Exkursion

SWS: Semesterwochenstunden

P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)

PL: Prüfungsleistung; # = Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung

Portfolio: Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

5. Studienverlaufsplan für den 2-Fächer-Master of Arts (45 LP)

„Prähistorische und Historische Archäologie“

Stand 03.05.2017

	Modul	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Zugangsvoraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	Bv1	Quellen- und Formenkunde	VL	2	P	keine	Portfolio# (entweder in Bv2 oder in Bv3)	2	
	Bv2	Archäologische Datenanalyse I	Üb	2	WP A	keine		4	
	Bv3	Archäologische Datenanalyse II	Üb	2	WP A	keine		4	
	Gv1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	VL	2	WP B	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Gv2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	Üb	2	WP B	keine		4	
	Gv3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Arch.	HS	2	WP B	keine		6	
					Σ	6/12			
2. Semester (Mobilitätsfenster)	Dv3	Forschungsdiskussion	HS	2	WP A	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung	6	
	Kv1-2	Projektmodul			WP A			4	
	Kv1	Einführung in die Thematik	Üb o. VL	2	P	keine	Bericht und Präsentation#	10	
	Kv2	Feldarbeit und Datenanalyse	PrÜb	5	P	keine			
				Σ	2/7/9			Σ 6/14 Σ 16/28	
3. Semester	Hv1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	VL	2	WP B	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	2	
	Hv2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	Üb	2	WP B	keine		4	
	Hv3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Arch.	HS	2	WP B	keine		6	
	Iv3	Aktuelle Themen der Forschung	HS	2	P	keine	Referat m. schriftl. Ausarbeitung#	6	
				Σ	2/8			Σ 6/18	
4. Semester	Iv1	Forschungskolloquium	Üb	2	P	keine	Referat (unbenotet)	4	
	–	Masterarbeit	–	–	–	–	–	(30)	
					2			Σ 4 Σ 10/22	
1.–4. Sem.	Fv3	Exkursionen: kleine Exkursionen und Tagesexkursionen, 5 Tage	*Exk	1	P	keine	Protokoll (unbenotet)	1,5	
	Iv2	Archäologisches Kolloquium	Vorträge	2	P	keine	5 Protokolle (unbenotet)	5,5	
					Σ	21/22			Σ 7

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52, Absatz 12

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung.

Anmerkungen

WP A: Die Studierenden können wahlweise entweder die Teilmodule Bv2/Bv3/Dv3 oder Modul Kv1–2 absolvieren.

WP B: Die Studierenden können wahlweise entweder Modul Gv1–3 oder Modul Hv1–3 absolvieren.

Die Exkursionstage (Modul Fv3) sowie die Vorträge (Teilmodul Iv2) werden im Laufe des Masterstudiums angesammelt.

Studierende, die ihre Masterarbeit nicht in der Prähistorischen und Historischen Archäologie schreiben, belegen anstelle der Übung „Iv1 Forschungskolloquium“ die Übung „Dv1 Vertiefte Methodik I“ und erbringen die Prüfungsleistung Referat (unbenotet).

Erläuterungen

Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer

Lehrveranstaltung: Titel der Lehrveranstaltung

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung; * = Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52, Absatz 12

Üb = Übung, PrÜb = Praktische Übung, VL = Vorlesung, HS = Hauptseminar

SWS: Semesterwochenstunden

P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)

PL: Prüfungsleistung; # = Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung gemäß Anlage dieser Fachprüfungsordnung

Portfolio: Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben

LP: Leistungspunkte

Anhang 2: Studienverlaufspläne der Nebenfächer im Ein-Fach-Bachelor/Master

1. Klassische Archäologie

**1-Fach-Bachelor of Arts (90 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Klassischen Archäologie (50 LP)**

Stand 25.01.2017

PHF-klar-A		Einführungsmodul						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
1.–2. Semester	1–2 Semester	Pflicht	-	8 LP / 240 Stunden				
PHF-klar-A1		Einführung in die Klassische Archäologie						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Einführung in die Klassische Archäologie	*Proseminar	2	4	Pflicht	Klausur	bestanden	-	
Repetitorium	Tutorium	1						
PHF-klar-A2		Einführung in eine Nachbardisziplinen der Klassischen Archäologie						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
1. Einführung Alte Geschichte (mit Selbststudium) (importierte Veranstaltung)	Vorlesung	2	4	Wahlpflicht	Klausur (60-90 Min.)	bestanden	-	
2a. Lateinische Literatur (importierte Veranstaltung)	Vorlesung	2	4	Wahlpflicht	-	-	-	
2b. Einführung in die lateinische Philologie (importierte Veranstaltung)	Übung	2			regelmäßige Hausaufgaben und eine Klausur (90 Min.)	bestanden	-	
3. Einführung in die griechische Philologie (importierte Veranstaltung)	Übung	2	4	Wahlpflicht	mündliche Prüfung (30 Min.)	bestanden	-	
4. Einführung in das Studium der Bildkünste (importierte Veranstaltung)	Grundkurs	2	4	Wahlpflicht	Klausur	bestanden	-	
5. Einführung in das Studium der Architektur (importierte Veranstaltung)	Grundkurs	2	4	Wahlpflicht	Klausur	bestanden	-	
Weitere Angaben: Im Wahlpflichtbereich muss eine der fünf Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen 1–5 belegt werden.								
PHF-klar-B		Griechische Archäologie I						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
1. oder 3. Semester	1 Semester	Pflicht	-	2 oder 8 LP / 60 oder 240 Stunden				
PHF-klar-B1		Überblick über die griechische Archäologie I						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Überblick über die griechische Archäologie I	Vorlesung	2	2	Pflicht	Klausur	bestanden	-	
PHF-klar-B2		Ausgewählter Themenkomplex griechische Archäologie I						
Ausgewählter Themenkomplex griech. Arch. I	*Proseminar	2	6	Wahlpflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	-	
Weitere Angaben: Aus den Modulen B und D müssen insg. 2 Vorlesungen und 1 Proseminar (mit Referat und schriftlicher Ausarbeitung) gewählt werden. Dementsprechend ist der Modulteil B1 verpflichtend, der Modulteil B2 kann durch D2 ersetzt werden.								
PHF-klar-C		Römische Archäologie I						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
2. oder 4. Semester	1 Semester	Pflicht	-	6 LP / 180 Stunden				
PHF-klar-C1		Überblick über die römische Archäologie I						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Überblick über die römische Archäologie I	Vorlesung	2	2	Pflicht	Klausur	bestanden	-	
PHF-klar-C2		Ausgewählter Themenkomplex römische Archäologie I						
Ausgewählter Themenkomplex röm. Arch. I	*Proseminar	2	4	Pflicht	Referat	benotet	-	

PHF-klar-D		Griechische Archäologie II						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
1. oder 3. Semester	1 Semester	Pflicht	-	2 oder 8 LP / 60 oder 240 Stunden				
PHF-klar-D 1		Überblick über die griechische Archäologie II						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Überblick über die griechische Archäologie II	Vorlesung	2	2	Pflicht	Klausur	bestanden	-	
PHF-klar-D 2		Ausgewählter Themenkomplex griechische Archäologie II						
Ausgewählter Themenkomplex griech. Arch. II	*Proseminar	2	6	Wahlpflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	-	
Weitere Angaben: Aus den Modulen B und D müssen insg. 2 Vorlesungen und 1 Proseminar (mit Referat und schriftlicher Ausarbeitung) gewählt werden. Dementsprechend ist der Modulteil D1 verpflichtend, anstelle von Modulteil D2 kann B2 gewählt werden.								
PHF-klar-E		Römische Archäologie II						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
2. oder 4. Semester	1 Semester	Pflicht	-	6 LP / 180 Stunden				
PHF-klar-E 1		Überblick über die römische Archäologie II						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Überblick über die römische Archäologie II	Vorlesung	2	2	Pflicht	Klausur	bestanden		
PHF-klar-E 2		Ausgewählter Themenkomplex römische Archäologie II						
Ausgewählter Themenkomplex röm. Arch. II	*Proseminar	2	4	Pflicht	Referat	benotet		
PHF-klar-F		Praxismodul I						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
3.-5. Semester	1 Semester	Pflicht	10 LP (Klassische Archäologie)	4 LP / 120 Stunden				
PHF-klar-F 1		Museologische Übung (Antikemuseum)						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Museologische Übung (Antikensammlung)	*Übung	2	4	Pflicht	Referat, Take-Home-Klausur, Führung ODER Ausstellung	benotet	-	
Erläuterung: Die Bewertungsart der museologischen Übung ist abhängig von der didaktischen Konzeption der angebotenen Übung. Mögliche Prüfungsleistungen: Referat, Take-Home-Klausur, Führung, aktive Mitarbeit bei Ausstellungs-konzeption.								
PHF-klar-G		Denkmälerkunde						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
3. oder 5. Semester	1 Semester	Pflicht	16 LP (Klassische Archäologie)	8 LP / 240 Stunden				
PHF-klar-G 1		Denkmälerkunde (Vertiefung)						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Befunde, Funde, Denkmälerkunde	*Hauptseminar	2	8	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	-	
PHF-klar-H		Methodik						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
6. Semester	1 Semester	Pflicht	Modul A sowie drei der Module B-E vollständig absolviert	8 LP / 240 Stunden				
PHF-klar-H 2		Hauptseminar Schwerpunkt Methodik						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Hauptseminar Schwerpunkt Methodik	*Hauptseminar	2	8	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	benotet	-	

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12

**1-Fach-Master of Arts (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Klassischen Archäologie (30 LP)**

Stand 25.01.2017

PHF-klar-I		Antike Bilderwelten (Vertiefung)						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
1. oder 3. Semester	1 Semester	Pflicht	-	12 LP / 360 Stunden				
PHF-klar-I 1		Oberseminar zu ausgewähltem Thema						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Oberseminar zu ausgewähltem Thema	*Oberseminar	2-3	8	Pflicht	Referat mit Abstract	benotet	-	
PHF-klar-I 2		Übung zu ausgewähltem Thema						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Übung zu ausgewähltem Thema	*Übung	2	4	Pflicht	Aktive Mitarbeit	teilgenommen	-	
PHF-klar-K		Antike Urbanistik (Vertiefung)						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
1. oder 3. Semester	1 Semester	Pflicht	-	12 LP / 360 Stunden				
PHF-klar-K 1		Oberseminar zu ausgewähltem Thema						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Oberseminar zu ausgewähltem Thema	*Oberseminar	2-3	8	Pflicht	Referat mit Abstract	benotet	-	
PHF-klar-K 2		Übung zu ausgewähltem Thema						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Übung zu ausgewähltem Thema	*Übung	2	4	Pflicht	Aktive Mitarbeit	teilgenommen	-	
PHF-klar-L		Antike Kulturgeschichte (Pflicht)						
Semesterlage	Dauer	Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload				
2. Semester	1 Semester	Pflicht	-	6 LP / 180 Stunden				
PHF-klar-L 1		Oberseminar zu ausgewähltem Thema						
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Oberseminar zu ausgewähltem Thema	*Oberseminar	2-3	6	Pflicht	Referat	benotet	-	

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12

2. Biowissenschaften

1-Fach-Bachelor of Science (90 LP) Prähistorische und Historische Archäologie, Anteil der Biowissenschaften (50 LP)

Stand 20.02.2018

	Modul-Nr.	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester (WS)	biol102	Grundlagen der Zoologie und Einführung Zellbiologie	V/V/ *PrÜ	1/3/4	P	keine	Klausur (100 %)	10	
									Σ 10
2. Semester (SoSe)	biol103	Grundlagen der Botanik	V/*PrÜ	3/4	P	keine	PA (20 %) Klausur (80 %)	8	
	biol113	Human- und Ernährungsbiologie	V/*PrÜ	3/1	P	keine	Klausur (100 %)	5	
									Σ 13
3. Semester (WS)	biol106	Ökologie und Evolution	V/*PrÜ	2/4	P	keine	Klausur (100 %)	5	
	biol165 ***	Evolutionsökologie und -genetik	V/S/ *PrÜ	1/1/2	WP A	keine	Klausur (100 %)	5	
	biol160 ***	Grundlagen der molekularen Evolution	V/PrÜ	2/4	WP A	ja**	PA (unbenotet) Klausur (100 %)	5	
									Σ 5/10
4. Semester (SoSe)	biol104	Biodiversität Tier- und Pflanzenbestimmung	V/V/ *PrÜ/ *PrÜ/ *Ex	2/2/2/ 2/4	P	keine	Klausur (50 %) Praktische Prüfung (50 %)	10	
	biol163 ***	Vegetation, Mikroklima und Böden	V/*PrÜ/ *Ex	1/2/4	WP A	keine	Protokolle (100 %)	5	
	biol111	Pflanzenphysiologie	V/*PrÜ	2/2	WP B	keine	Klausur (100 %)	5	
									Σ 10/15
5. Semester (WS)	biol108	Tierphysiologie	V/*PrÜ	2/2	WP B	keine	Klausur (100 %)	5	
	biol109	Biostatistik	V/*PrÜ	3/2	WP B	keine	PA (unbenotet) Klausur (100 %)		
	biol153 ***	Grundlagen der Humangenetik und Psychobiologie des Menschen	V/V/ *PrÜ	1/1/2	WP A	keine	Klausur (100 %)	5	
	biol164 ***	Nutzpflanzen	V/*PrÜ	1/3	WP A	biol 103	Klausur (100 %)	5	
	biol168 ***	Bioinformatik	V/*P	2/4	WP A	keine	PA (unbenotet) Klausur (100 %)	5	
									Σ 15/5
6. Semester (SoSe)	–	–	–	–	–	–	–	–	Σ 15/5

- * Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG §52, Abs. 12.
- ** Rücksprache mit Dozentin erforderlich.
- *** Platzvergabe für die Lehrveranstaltungen bereits am Ende des vorangehenden Semesters.

WP A: Es müssen zwei von sechs Modulen im Umfang von insgesamt 10 LP absolviert werden.
 WP B: Es muss ein Modul von drei Modulen im Umfang von 5 LP absolviert werden.

Erläuterungen:

- LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung
Ex = Exkursion, P = Praktikum, PrÜ = Praktische Übung, S = Seminar, V = Vorlesung
- SWS: Semesterwochenstunden
- P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)
- Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung
- PL: Prüfungsleistung: PA = Praktikumsaufgabe
- LP: Leistungspunkte

**1-Fach-Master of Science (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Biowissenschaften (30 LP)**

Stand 20.02.2018

	Modul-Nr.	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester (WS)	biol200	Informationstransfer in biologischen Systemen W	V	4	WP	BSc	K (100 %)	5	
	biol210	Grundlagen der aquatischen Ökologie W	V/PrÜ	2/2	WP	BSc	Protokoll (100 %)	5	
	biol212	Molekulare und morphologische Ansätze in Evolutionsgenetik und Systematik W	V/S/*PrÜ	1/1/2	WP	BSc	Seminarleistung (30 %) Protokoll (70 %)	5	
	biol213	Biochemische Ökologie W	V/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (30 %) K (70 %) Protokoll (unbenotet)	5	
	biol214	Environmental Stress Adaptation in Plants W	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (30 %) K (70 %)	5	
	biol215	Immunobiology of Invertebrates W	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (100 %)	5	
2. Semester (SoSe)	biol221	Evolution of UV-B Resistance S	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (30 %) Protokoll (70 %)	5	
	biol223	Funktionelle Systematik S	V/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (40 %) K (60 %)	5	
	biol224	Angewandte aquatische Ökologie S	V/Pr/*PrÜ	2/2/4	WP	Bsc	Protokoll (100 %)	5	
	biol235	Developmental Biology of Marine Invertebrates S	S/*PrÜ	1/3	WP	Bsc	Seminarleistung (100 %)	5	
	biol236	Vielfalt der Biotechnologie S	S/*PrÜ	1/3	WP	Bsc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol240	Freilandökologie S	V/S/*PrÜ	1/1/2	WP	Bsc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol243	Inference of positive selection S	S/Pr	2/4	WP	Bsc	Seminarleistung (50 %) Seminarleistung (50 %)	5	
	biol246	Molekulare Hormonsteuerung von Entwicklungsprozessen in Pflanzen S	S/*PrÜ	2/2	WP	Bsc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol249	Seneszenz und Zelltod bei Pflanzen S	V/S/*PrÜ	1/1/2	WP	BSc	Protokoll unbenotet K (100 %)	5	
	biol252	Biomechanics and Biomimetics/Bionik S	V/S/*PrÜ	1/1/2	WP	BSc	Seminarleistung (40 %) mündl. Prüfung (60 %) Protokoll (bestanden)	5	
	biol253	Evolutionary Genetics S	S/PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol254	Evolution and biology of lateral gene transfer mechanisms in prokaryotes S	V/*PrÜ	2/2	WP	BSc	Protokoll (100 %)	5	
	biol256	Simple Animal Models for Human Disease S	S/PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol257	Großes ökologisches Geländepraktikum mit Begleitseminar S	*Ex/*PrÜ	4	WP	BSc	Art der PL wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben	5	
biol258	Computational and Comparative Genomics S	V/Pr	2/4	WP	BSc	K (100 %) Praktikumsaufgabe (unbenotet)	5		
									Σ 20

**Fortsetzung,
1-Fach-Master of Science (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Biowissenschaften (30 LP)**

Stand 20.02.2018

	Modul-Nr.	Lehrveranstaltung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
3. Semester (WS)	biol219	Zell- und Molekularbiologie der Plastiden W	V/S/Pr	1/1/3	WP	BSc	K (100 %) Protokoll (unbenotet)	5	
	biol222	Molecular Fundamentals of Ethology and Neurobiology W	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol226	Biostatistics W	V/Pr	2/4	WP	BSc	K (100 %)	5	
	biol227	Evolution, Ecology and Genetics	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol230	Photosynthesis in Prokaryotes W	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	Seminarleistung (50 %) Protokoll (50 %)	5	
	biol232	Biologie des menschlichen Alterns W	V/S/ *PrÜ	1/1/2	WP	BSc	Seminarleistung (20 %) Protokoll (80 %)	5	
	biol233	Evolution and Development (EvoDevo) W	S/*PrÜ	1/3	WP	BSc	K (100 %)	5	
	biol244	Population genomics W	S/Pr	2/4	WP	BSc	Seminarleistung (100 %)	5	
	biol251	Functional Morphology of Invertebrates W	V/S/*PrÜ	1/1/2	WP	BSc	Seminarleistung (40 %) mündl. Prüfung (60 %) Protokoll (bestanden)	5	
4. Semester (SoSe)									Σ 10

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG §52, Abs. 12.

Hinweise

- **Studienleistung:** Im 1.–3. Semester sind Module aus dem Wahlbereich biol201 (siehe die oben aufgeführten Module biol210 bis biol251) oder biol200 im Gesamtumfang von 30 LP zu belegen. Die Belegung der im Wintersemester stattfindenden Module ist unabhängig von der oben angegebenen Semesterlage im 1. oder 3. Semester möglich.
- **Zeit:** Alle Module aus dem Wahlbereich biol201 finden zweiwöchig ganztags statt! – Das Modul biol200 findet wöchentlich während der Vorlesungszeit statt. Der aktuelle Stundenplan wird im Biozentrum ausgehängt und ist im Internet auf den Seiten der Sektion Biologie einsehbar.
- **Plätze** werden im Rahmen freier Kapazitäten vergeben, Anmeldung nur über LSF – Fristen im Internet auf den Seiten der Sektion Biologie. Achtung, die Platzvergabe ist verbindlich. Studierende, die belegte Module nicht besuchen, werden bei der nächsten Platzvergabe mit geringster Priorität berücksichtigt.
- Anmeldungen zur **Prüfung** am 1. Tag des Moduls in Papierform über das Prüfungsamt der Sektion Biologie. Die Prüfungen finden am letzten Tag des Moduls statt.

Die Modulbeschreibung finden Sie auf den Internetseiten der Sektion Biologie unter Studium/Master. Aktuelle Angaben zu Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen entnehmen Sie UnivIS.

Es gilt die Fachprüfungsordnung für den Studiengang Bachelor / Master of Science Biologie.

Erläuterungen:

- LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung
Ex = Exkursion, Pr = Praktikum, PrÜ = Übung, S = Seminar, Ü = Übung, V = Vorlesung
- SWS: Semesterwochenstunden
- P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)
- Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung
- PL: Prüfungsleistung
- LP: Leistungspunkte

3. Geowissenschaften

1-Fach-Bachelor of Science (90 LP) Prähistorische und Historische Archäologie, Anteil der Geowissenschaften (50 LP)

Stand 20.03.2018

Geologie Geophysik Bodenkunde

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung/ Lehrveranstaltungsname	LF	SWS	P / WP	Voraus- setzung	PL	LP	
								Sem	Jahr
1. Semester (WS)	MNF-geow-B101	Einführung in die Geowissenschaften 1: Grundlagen I	VL VL	3 2	P	keine	Klausur	5	
	MNF-geow-B102	Einführung in die Geowissenschaften 2: Karten- und Gesteinskurs	VL *PrÜ *PrÜ	1 2 2	P	keine	Klausur	5	
	AEF-expagr1	Einführung in die Bodenkunde für Nebenfächler ¹	VL	1	P	keine	keine	0	
	Σ 11								Σ 10
2. Semester (SoSe)	MNF-geow-B402	Geophysikalische Messmethoden	V PrÜ V	2 1 1	P	keine	Klausur oder mündl. Prüf.	5	
	MNF-geop-EGPH	Einführung in die Geophysik II	VL *Pr	2 1	P P	keine	Klausur oder mündl. Prüf.	3	
	AEF-expagr1	Grundlagen der Bodenkunde: Teilmodul von AEF-agr004: Grundlagen Bodenkunde und Pflanzenbau	VL *Exk	2 2 Tage	P	keine	Klausur (100 %)	3	
	Σ 10								Σ 11
3. Semester (WS)	MNF-geop-NGP 0	Einführung in MATLAB ²	Üb	2	P	keine	Klausur	2	
	MNF-geow-B103	Einführung in die Geowissenschaften 3: Erdgeschichte	VL VL	3 2	WP A	keine	Klausur (100 %)	5	
	MNF-geow-B304	Marine Geologie 1	VL VL	2 2	WP A	keine	Klausur (100 %)	5	
	Σ 2-7								Σ 2-7
4. Semester (SoSe)	MNF-geow-B204	Einführung in die Geowissenschaften 6: Paläontologie	VL *PrÜb	2 2	WP A	keine	Klausur (100 %)	5	
	MNF-Geogr-GIS- NF	Geographische Informationssysteme für Nebenfachstudierende	Üb	2	P	keine	Hausarbeit (100 %)	5	
	MNF-pher-110a Feldpraktikum	Feldpraktikum Geophysik – Messmethoden Geophysik – Feldpraktikum Geophysik	VL Üb Sem	2 2 1	P	keine	mündl. Prüf. (100 %)	8	
	AEF-expagr2	Bodenkunde und Hydrologie, Teilmodul von AEF-agr032	VL VL *GPr	1 1 2 (3 Tage)	WP B	keine	mündl. Prüf. (100 %)	6	
	Σ 5-13								Σ 13-24
5. Semester (WS)	MNF-geop-AGP2	Angewandte Geophysik II	VL Üb	2 2	P	keine	Klausur oder mündl. Prüf.	6	
	AEF-agr034	Belastung und Schutz von Böden	VL VL Sem *Pr	1 1 1 1	WP B	keine	mündl. Prüf. (100 %)	6	
	Σ 4-8								Σ 6-12
6. Semester (SoSe)	–	–	–	–	–	–	–	–	
	Σ 0								Σ 0

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG § 52 Absatz 12.

¹ Die Lehrveranstaltung wird empfohlen, ist aber fakultativ.

² MATLAB: Hilfsmittel für Übungen in diversen Modulen; Angebot jedes Semester vor Beginn der Vorlesungszeit.

WP A: Aus den drei Modulen MNF-geow-B103, B204, B304 muss ein Modul absolviert werden.

WP B: Aus den zwei Modulen AEF-expagr2 und AEF-agr034 muss ein Modul absolviert werden.

Erläuterungen

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung
 Exk = Exkursion, GPr/GÜb= Geländepraktikum/-übung, Pr = Praktikum, Sem = Seminar, Üb = Übung, VL = Vorlesung, PrÜ = Praktische Übung
 SWS: Semesterwochenstunden
 P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)
 Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für das Modul
 PL: Prüfungsleistung; PP = Praktikumsprotokoll
 LP: Leistungspunkte

**1-Fach-Master of Science (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Geowissenschaften (30 LP)**

Stand 21.09.2017

Geologie Geophysik Bodenkunde

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP		
								Sem	Jahr	
1. Semester (WS)	MNF-geow-MP1	Evolution von Biosphäre u. Klima	VL VL	2 2	WP	keine	Klausur (100 %)	5		
	MNF-geop-AGP 13	Archäogeophysik	VL Üb	2 2	WP WP	keine	Klausur oder mündliche Prüfung	5		
	MNF-geop-NGP 02i	Digitale Datenbearbeitung: Geoelektrik-EMI-GPR	Üb	4	WP	keine	Bericht	3		
	MNF-geop-AGP3	Angewandte Geophysik III	VL Üb	2 2	WP	keine	Klausur oder mündliche Prüfung	6		
	AEF-agr828	Bodenkartierung	Sem *Pr	2 2	WP	keine	Seminarbeitrag (100 %)	6		
								Σ 10		
2. Semester (SoSe)	MNF-geow-BWP08	Küstengeologie	VL Sem *GÜb	1 2 3 Tage	WP	keine	Klausur (40 %) Vortrag (30 %) Bericht (30%)	5		
	MNF-geop-AGP1	Angewandte Geophysik I	VL Üb	2 2	WP	keine	Klausur oder mündliche Prüfung	6		
	MNF-geop-AGP4	Geophysikalische Feld- oder Seemessung	*GPr	10 Tage	WP	keine	Bericht	3		
	MNF-geop-AGP 12	Gesteinsphysik	VL Üb *Exk	2 2 1 Tag	WP	keine	mündl. Prüf. oder Klausur	5		
	AEF-agr077	Management von Bodenlandschaften	VL *Üb *PrÜb	2 1 2	WP	keine	mündl. Prüf. (50 %) Sem.beitrag (50 %)	6		
	AEF-agr048	Spezielle Bodenkunde	VL Sem *Exk	2 1 1	WP	keine	mündl. Prüf. (75 %) Sem.beitrag (25 %)	6		
								Σ 10	Σ 20	
3. Semester (WS)	MNF-geow-MWPS3	Evolution der Biosphäre	VL VL Üb/Sem	1 2 2	WP	Einführung Paläontologie, Hist. Geologie	Klausur (20%) Klausur (40%) Klausur oder Vortrag (40%)	5		
	MNF-mgeo-CLIM	Introduction to Climate Sciences	VL Üb	2 1	WP	keine	Written Exam (80 %) Report (20%)	5		
	MNF-geop-AGP 08	Oberflächennahe Geophysik	VL Üb	3 1	WP	keine	Vortrag und Bericht	5		
	AEF-agr075	Prozesse in Böden	VL VL Sem Üb	1 1 1 1	WP	keine	mündliche Prüfung (100 %)	6		
								Σ 10		
4. Semester (SoSe)	–	–	–	–	–	–	–	–	Σ 0	Σ 10

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG §52, Absatz 12.

Hinweis: Im 1.–3. Semester sind in den Fächern Geologie, Geophysik und Bodenkunde Module nach Wahl im Gesamtfumfang von 30 LP zu belegen.

Erläuterungen

LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung: Exk = Exkursion, GPr/GÜb = Geländepraktikum/-übung, Pr = Praktikum, Sem = Seminar, Üb = Übung, VL = Vorlesung
 SWS: Semesterwochenstunden
 P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)
 Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für das Modul
 PL: Prüfungsleistung
 LP: Leistungspunkte

4. Geographie

1-Fach-Bachelor of Science (90 LP) Prähistorische und Historische Archäologie, Anteil der Geographie (50 LP)

Stand 20.03.2018

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester (WS)	MNF-Geogr-01	Physische Geographie I	V *BS *GP	3 1 2 Tage	WP A	keine	K (60 %) H (40 %) [#] 2xTeilnahme [#]	10	
	MNF-Geogr-03	Humangeographie I	V *BS *GP	3 2 2 Tage	WP A	keine	K (60 %) H (40 %) [#] 2xTeilnahme [#]	10	
								Σ 10/20	
2. Semester (SoSe)	MNF-Geogr-02	Physische Geographie II	V *BS *GP	3 2 2 Tage	WP A	keine	K (60 %) H (40 %) [#] 2xTeilnahme [#]	10	
	MNF-Geogr-04	Humangeographie II	V *BS *GP	3 2 2 Tage	WP A	keine	K (60 %) H (40 %) [#] 2xTeilnahme [#]	10	
								Σ 20/10	Σ 30/30
3. Semester (WS)	MNF-Geogr-72	Fernerkundung I	V	2	P	keine	K (100 %)	5	
	MNF-Geogr-20-2-F-NF (gr.)	Spezielle Geographie ¹	V HS	2 2	WP B	siehe Anm. 1	siehe Anm. 1	10	
								Σ 5/15	
4. Semester (SoSe)	MNF-Geogr-GIS-NF	Geographische Informationssysteme für Nebenfachstudierende	Ü	2	P	keine	H (100 %)	5	
								Σ 5	Σ 10/20
5. Semester (WS)	MNF-Geogr-76-NF	GIS II	Ü	2	WP B	MNF-Geogr-GIS-NF	H (100 %)	5	
	MNF-Geogr-77	Fernerkundung II	Ü	2	WP B	MNF-Geogr.-72	H (100 %)	5	
								Σ 10/0	
6. Semester (SoSe)	-	-	-	-	-	-	-	-	
								Σ 0	Σ 10

* Lehrveranstaltung mit Anwesenheitspflicht gemäß HSG §52, Abs. 12.

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung lt. Modulhandbuch.

¹ Die zeitliche Abfolge des Moduls Spezielle Geographie ist nach der Erfüllung der Voraussetzungen freigestellt. Den Aufbau der Module zur Speziellen Geographie (MNF-Geogr-21 bis MNF-Geogr-40), die spezifischen Voraussetzungen und die Prüfungsleistungen samt Prüfungsvorleistungen entnehmen Sie bitte der FPO Geographie BaMa 1-Fach 2017.

WP A: Es müssen aus vier Modulen MNF-Geogr-01 bis MNF-Geogr-04 drei Module absolviert werden.

WP B: Es können wahlweise ein Modul Spezielle Geographie oder die Module MNF-Geogr-76-NF und MNF-Geogr-77 absolviert werden.

Hinweis: Das ordnungsgemäße Studium der Prähistorischen und Historischen Archäologie muss beim Belegen der Lehrveranstaltungen der Geographie bei der dortigen Studienkoordination nachgewiesen werden.

Erläuterungen:

- Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer
- Modulbezeichnung: Name des Moduls
- LF: Lehrveranstaltungsform; V: Vorlesung, VÜB: Vorlesung mit Übungsanteilen in Form von Hausarbeiten, BS: Begleitseminar, GP: Geländepraktikum, Ü: Übung, HS: Hauptseminar, SP: Studienprojekt, Ex: Exkursion, PA: Projektarbeit
- SWS: Semesterwochenstunden der Lehrveranstaltung
- P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)
- Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung
- PL: Prüfungsleistung; K: Klausur, M: mündliche Prüfung, R: Referat, H: Hausarbeit, Ka: Kartierung, P: Protokoll, PA: Projektarbeit, Pr: Präsentation, Hs: Hausaufgaben
- PVL: Prüfungsvorleistung laut Modulhandbuch
- LP: Leistungspunkte / ECTS-Punkte

**1-Fach-Master of Science (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Geographie (30 LP)**

Stand 20.03.2018

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	ges.
1. Semester (WS)	MNF-Geogr-306	Umweltsystemanalyse	V HS	1,5 2,5	P	keine	H (40 %) Pr (20 %) R (40 %)	9	
	MNF-Geogr-307	Integrated Environmental Management	V	2	WP	keine	siehe Seminar	(6)	
2. Semester (SoSe)	MNF-Geogr-307	Integrated Environmental Management	S	2	WP	keine	Pr (40 %) written exam (60 %) [#]	(3)	
	MNF-Geogr-308	Geostatistik	Ü	2	WP	keine	P (100 %)	6	
	Bereich B	Module aus dem Bereich B: Vertiefungsmodule ¹		2-4	WP	siehe Modulbeschreibung	siehe Modulbeschreibung	6	
3. Semester (WS)	Bereich B	Module aus dem Bereich B: Vertiefungsmodule ¹		2-4	WP	siehe Modulbeschreibung	siehe Modulbeschreibung	6	
4. Semester (SoSe)	-	-	-	-	-	-	-	-	Σ 30

Prüfungsleistung mit Prüfungsvorleistung lt. Modulhandbuch.

¹ Zu empfehlen sind die Module MNF-Geogr-309 Geodatenverarbeitung und/oder MNF-Geogr-310 Geodatenmanagement.

Hinweis: Im 1. Semester ist das Pflichtmodul zu belegen, darüber hinaus sind nach Pflichtberatung durch die Studienkoordination und freien Kapazitäten aus dem WP-Bereich Module im Umfang von 21 LP zu belegen.

Erläuterungen:

- Modul: Titel des Moduls in Form der Modulnummer
- Modulbezeichnung: Name des Moduls
- LF: Lehrveranstaltungsform; V: Vorlesung, VÜ: Vorlesung mit Übungsanteilen in Form von Hausarbeiten; PA: Projektarbeit; GP: Geländepraktikum, Ü: Übung, HS: Hauptseminar, SP: Studienprojekt, Ex: Exkursion
- SWS: Semesterwochenstunden der LF
- P / WP: Status der Lehrveranstaltung (Pflicht / Wahlpflicht)
- Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für die Lehrveranstaltung
- PL: Prüfungsleistung; K: Klausur, M: mündliche Prüfung, T: Test, R: Referat, H: Hausarbeit, P: Protokoll, Ka: Kartierung, PA: Projektarbeit, Pr: Präsentation
- LP: Leistungspunkte

5. Informatik

1-Fach-Bachelor of Science (90 LP) Prähistorische und Historische Archäologie,
Anteil der Informatik (50 LP)

Stand 20.03.2018

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP		
								Sem.	Jahr	
1. Semester (WS)	Inf-I1-2FNF	Informatik I (2F/NF)	V Ü	4 2	P P	keine	Klausur	8		
									Σ 6	
2. Semester (SoSe)	Inf-ProgTech	Programmiertechniken (NF)	VL Ü	2 1	P P	Inf-I1-2FNF	Klausur	4		
									Σ 3	
3. Semester (WS)	Inf-IS	Informationssysteme	V Ü	4 2	P P	Module 1.+2. Sem.	Klausur	8		
									Σ 2	
4. Semester (SoSe)	MNF-Geogr-GISNF	Geographische Informationssysteme für Nebenfachstudierende	Ü	2	P	keine	Hausarbeit (100%)	5		
	nach Wahl, siehe unten									
								Σ 5	Σ 13	
5. Semester (WS)	MNF-Geogr-72	Fernerkundung I	V	2	P	keine	Klausur (100%)	5		
								Σ 5	Σ 5	
2.-6. Semester	Wahlpflichtbereich Es sind Module nach Wahl im Gesamtumfang von 20 LP zu absolvieren, vgl. unten Tabelle B.Sc./M.Sc.-Wahlpflichtmodule. Siehe http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach [13.03.2017]									
								Σ 20		

Erläuterungen:

- LF: Lehrform, Art der Lehrveranstaltung: V = Vorlesung, Ü = Übung, Prakt = Praktikum, S = Seminar
- SWS: Semesterwochenstunden
- P / WP: Status des Moduls (Pflicht / Wahlpflicht)
- Voraussetzung: Zugangsvoraussetzung für das Modul
- PL: Prüfungsleistung
- LP: Leistungspunkte

1-Fach-Master of Science (60 LP) Prähistorische und Historische Archäologie
Anteil der Informatik (30 LP)

Stand 03.05.2017

	Modul-Nr.	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP		
								Sem.	Jahr	
1.-4. Semester	Es sind Module nach Wahl, die nicht bereits im Bachelorstudiengang absolviert wurden, im Gesamtumfang von 30 LP zu absolvieren, siehe unten Tabelle B.Sc./M.Sc.-Wahlpflichtmodule. Bei ausreichenden Vorkenntnissen können außerdem Masterprojekte (10 LP/ECTS), die in der Regel auf einer Vorlesung aufbauen, besucht werden. Hierzu ist eine Rücksprache mit dem jeweiligen Dozenten notwendig. Siehe http://www.inf.uni-kiel.de/de/studium/studiengaenge/informatik-als-nebenfach [13.03.2017]									
								Σ 30		

Tabelle der B.Sc./M.Sc.-Wahlpflichtmodule (siehe jeweils Moduldatenbank)

Modul-Nr.	Modulbezeichnung	Semesterlage	LP
Inf-NumProgNat	Numerische Programmierung für die Naturwissenschaften (WS)	WS	7
Inf-DigSig	Multimediale Signal- und Bildverarbeitung	unterschiedliche Semester	8
Inf-FPKonz	Fortgeschrittene Programmierkonzepte	WS	7
Inf-ADS	Algorithmen und Datenstrukturen	SoSe	8
Inf-BSKS	Betriebs- und Kommunikationssysteme	SoSe	8
Inf-ITSec5	IT-Sicherheit	WS	5
Inf-CG	Computer Graphik	unterschiedliche Semester	8
MS0202	Effiziente Algorithmen	unterschiedliche Semester	8
MS0603	3D-Szenenrekonstruktion aus Bildern	unterschiedliche Semester	8

Anhang 3: Module / Lehrveranstaltungen der Prähistorischen und Historischen Archäologie in weiteren Studiengängen

1. Klassische Archäologie (Zwei-Fächer Bachelor 70 LP)

Stand 03.05.2017

PHF-klar-A		Einführung						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
1.–2. Semester		1–2 Semester			Pflicht	–	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
...								
1. Einführung in die Prähistorische Archäologie (Ag2; WS)		Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–
2. Einführung in die Historische Archäologie (Ag3; SoSe)		Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–

2. Geographie, Nebenfach Prähistorische und Historische Archäologie (20 LP) im 1-Fach-Bachelor

Stand 03.05.2017

GZE-ufg-Ag1–3		Grundlagen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester		1 Semester			Pflicht	–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen und Historischen Archäologie (Ag1; WS)		Proseminar	2	4	Pflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–
Einführung in die Prähistorische Archäologie (Ag2; WS)		Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–
Einführung in die Historische Archäologie (Ag3; SoSe)		Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–
GZE-ufg-Gg1–3		Epochen der Archäologie I						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
4. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	Für Gg3: Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Gg1	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Gg3) [#]	benotet	100 %
Gg2	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Gg3	Menschen, Zeiten, Räume – Prähistorische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Gg1, Referat in Gg2								
GZE-ufg-Hg1–3		Epochen der Archäologie II						
Semesterlage		Dauer			Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
5. Semester		1 Semester			Wahlpflicht	Für Hg3: Ag1–4	12 LP / 360 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)		Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung
Hg1	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Vorlesung	2	2	Pflicht	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (in Hg3) [#]	benotet	100 %
Hg2	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Übung	2	4	Pflicht			
Hg3	Menschen, Zeiten, Räume – Historische Archäologie	Hauptseminar	2	6	Pflicht			
[#] Prüfungsvorleistung: Testat in Hg1, Referat in Hg2								

Hinweis: Aus dem Modul Grundlagen der Archäologie I sind Proseminar Ag1 sowie eines der Proseminare Ag2 oder Ag3 zu absolvieren. Ferner ist wahlweise entweder das Modul Gg1–3 oder Hg1–3 mit der Prüfungsleistung abzuschließen.

**3. Informatik, Anwendungsgebiet Prähistorische und Historische Archäologie (17 LP)
im 1-Fach-Bachelor**

Stand 03.05.2017

GZE-ufg-Ag1-3		Grundlagen der Archäologie I						
					Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
						–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Forschungsgeschichte, Theorien und Methoden der Prähistorischen und Historischen Archäologie (Ag1; WS)	Proseminar	2	4	Pflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–	
Einführung in die Prähistorische Archäologie (Ag2; WS)	Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–	
Einführung in die Historische Archäologie (Ag3; SoSe)	Proseminar	2	4	Wahlpflicht	Kurzreferat, Stundenprotokolle	unbenotet	–	
GZE-ufg-Bg2 und 3		Grundlagen der Archäologie II						
					Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
					Wahlpflicht	–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Archäologische Datenanalyse I (Bg2)	Übung	2	4	Pflicht	Portfolio# Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Bg2 oder Bg3)	benotet	100 %	
Archäologische Datenanalyse II (Bg3)	Übung	2	4	Pflicht				
# Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Bg2 oder Bg3								
GZE-ufg-Dg1 und 2		Theorien und Methoden der Archäologie II						
					Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
					Wahlpflicht	–	8 LP / 240 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Vertiefte Methodik I (Dg1)	Übung	2	4	Pflicht	Portfolio# Kurzreferate, Protokolle, Hausaufgaben (wahlweise entweder in Dg1 oder Dg2)	benotet	100 %	
Vertiefte Methodik II (Dg2)	Übung	2	4	Pflicht				
# Prüfungsvorleistung: Kurzreferat in der nicht mit der Prüfungsleistung abgeschlossenen Übung Dg1 oder Dg2								
GZE-ufg-Fg3		Topografie						
					Status	Zugangsvoraussetzung	LP / Workload	
					Pflicht	–	1 LP / 30 Stunden	
Lehrveranstaltung(en)	Lehrform	SWS	LP	Status	Prüfungsleistung(en)	Bewertungsart	Wichtung	
Exkursion (Fg3)	Exkursion	2 Tage	1	Pflicht	Protokoll	bestanden	–	